

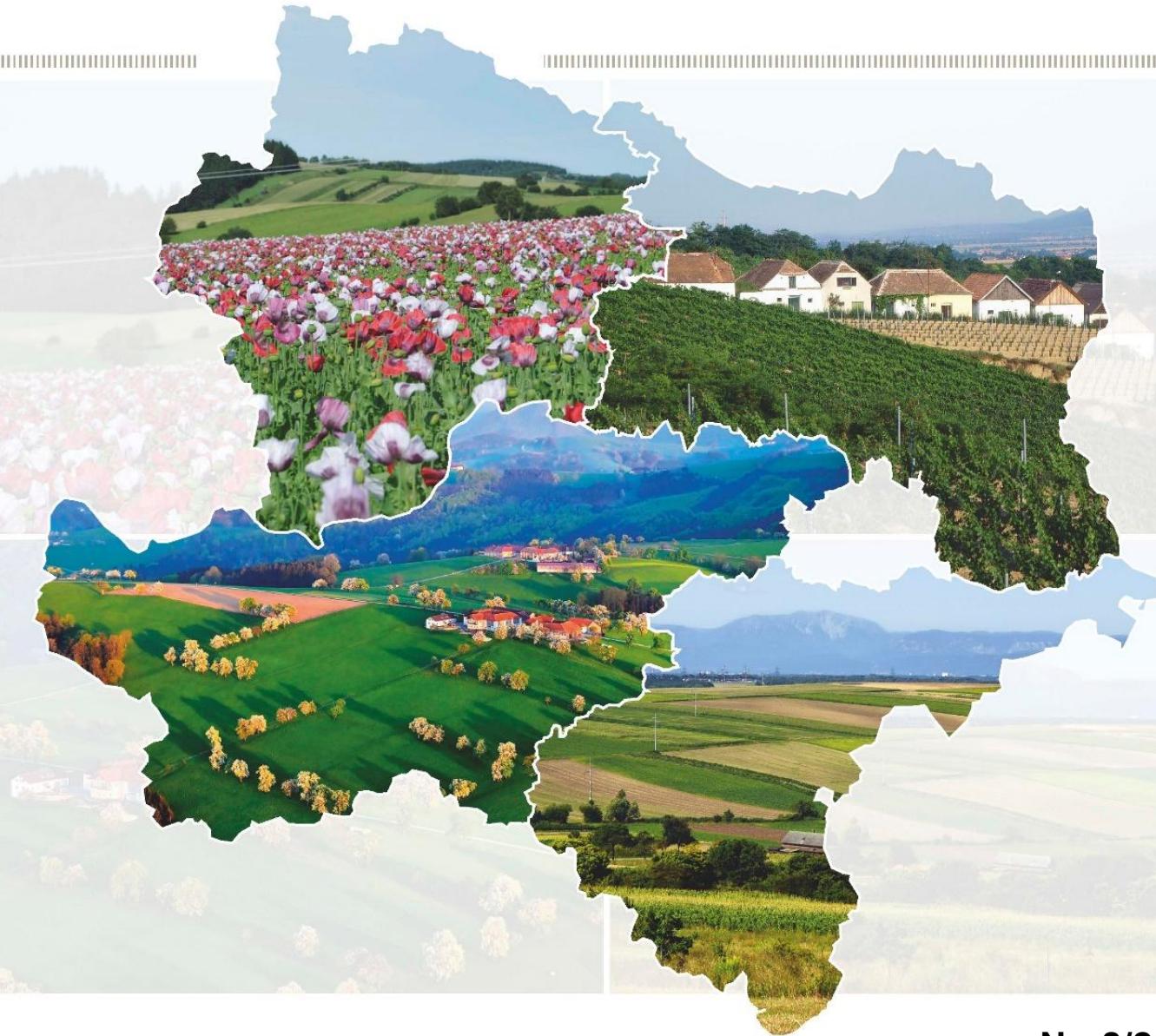
Hollabrunn und Korneuburg

Foto: LK NO/Paula Pochlauer-Kozel

Foto: Hanspeter Schäger

Foto: ÖWWM/Armin Farber

Foto: Fotolia/Fritz Hiersche

**Nr. 8/2025**

5. Dezember 2025

- Vorwort Kammerobmänner
- Fachtage
- SVS - Sicherheitshunderter
- Maßnahmen Vogelgrippe
- Weiterbildung / Kurse / Seminare



NV

Vielen Dank
für Ihr Vertrauen.

ZUFRIEDENE KUNDEN Recommender Award 2025

Schön, dass unsere Kunden die NV gerne weiterempfehlen.
Und dass wir als „Versicherung mit dem besten Schaden-
management“ ausgezeichnet wurden, freut uns ganz
besonders!

Nähe verbindet.
Unsere Niederösterreichische Versicherung



nv.at

Vorwort Obmänner

Sehr geehrte Bäuerinnen und Bauern!

Liebe bäuerliche Jugend!

Wir leben momentan in herausfordernden Zeiten. Tägliche Krisenmeldungen verunsichern die Bevölkerung. Unsere bäuerlichen Betriebe sorgen mit ihrer Arbeit für Versorgungssicherheit in unserem Land. Leider wird diese Arbeit nicht entsprechend wertgeschätzt, wenn im Lebensmittelhandel ausländischen gegenüber unseren regionalen Produkten der Vorzug gegeben wird. Hier brauchen wir die Konsumenten als Verbündete, mit dem AMA-Gütesiegel können wir heimische Herkunft garantieren.

Die Teuerung hat unsere landwirtschaftlichen Betriebe im letzten Jahr in vollem Umfang getroffen. Energie- und Düngemittelkosten werden weiter steigen. Auf der anderen Seite sind unsere Produktpreise aber deutlich zurückgegangen. Hier fordern wir einen entsprechenden Ausgleich der Mehrbelastungen sowie dies auch der Industrie gewährt wurde.

Durch Handelsabkommen werden die Märkte in der EU für landwirtschaftliche Produkte geöffnet und die zusätzlichen Mengen am Markt führen zu Preisdruck für die heimische Erzeugung. Daher fordern wir entsprechende Schutzmaßnahmen für sensible Bereiche (Rindfleisch, Mahlgetreide, Zucker, usw). Einen Marktzugang darf es nur geben, wenn dieser an die Erfüllung von EU-Produktionsstandards gekoppelt ist.

Deshalb ist es wichtig, eine starke Interessenvertretung zu haben. In den letzten Monaten konnte vieles für unsere Bäuerinnen und Bauern erreicht werden. Die SUR-Verordnung wurde nicht in Kraft gesetzt. Pflanzenschutzmittel, die in anderen Ländern der gleichen Zone registriert sind, können nun auch in Österreich parallel registriert werden. Die Entwaldungsverordnung ist wieder um ein Jahr verschoben worden und soll außerdem entschärft werden.

Für eine erfolgreiche Umsetzung unserer Forderungen, müssen wir gemeinsam arbeiten und über alle Produktionssparten hinweg gemeinsame Ziele verfolgen.

Von großer Bedeutung für die Liquidität unserer Betriebe sind die jährlichen Ausgleichszahlungen. Daher ist es wichtig, dass in Österreich, so wie in der Vergangenheit auch, die Zahlungen noch im Antragsjahr - heuer am 18. Dezember - erfolgen.

Wir möchten uns bei allen Funktionärinnen und Funktionären, bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die gute Zusammenarbeit bedanken. Wir wünschen allen eine besinnliche Adventzeit, sowie ein paar geruhige Stunden im Kreise der Familie während der Weihnachtsfeiertage.

Frohe Weihnachten und alles Gute für 2026 wünschen



Ihr

A handwritten signature in blue ink that reads "Hannes Zehetner".

Akfm. Hannes Zehetner
Obmann der BBK Korneuburg



Ihr

A handwritten signature in blue ink that reads "Friedrich Schechtner".

Bgm. Friedrich Schechtner
Obmann der BBK Hollabrunn

Agrarfachtag – BBK Hollabrunn – RLH Hollabrunn-Horn

- Termin:** **Donnerstag, 8. Jänner 2026, 9 Uhr,**
Ort: **Stadtsaal Hollabrunn, Josef Weisleinstraße 11, 2020 Hollabrunn**
- 9 Uhr: Eröffnung und Begrüßung
Obm. Ök.-Rat Ing. Johann Rohringer, Obm. Bgm. Friedrich Schechtner
- 9.15 Uhr: Trends bei der Sortenwahl für 2026 – Karl Nittmann, Die Saat
- 9.35 Uhr: Breite Wirkungen und starke Kontrolle für zahlreiche Kulturen – Ing. Matthias Schöfmann, Fa. BASF
- 9.55 Uhr: Ölsaatenmärkte in Österreich verstehen – Ing. Jörg Ungersböck, RWA
- 10.30 Uhr: Produkterklärung – Ing. Franz Weidenauer, Fa. NUFARM
- 10.50 Uhr: Landwirtschaft zwischen Wahrheit und Zukunft – DI Timo Küntzle, Agrarjournalist
- 11.40 Uhr: Pflanzenschutzlösungen 2026 – Ing. Günther Fischelmaier, Fa. KWIZDA
- Mittagspause – Die teilnehmenden Firmen laden zum gemeinsamen Mittagessen.**
- 13 Uhr: OnFarming App und Smart Farming Service - Lagerhaus
- 13.30 Uhr: Neues und Bewährtes aus dem Hause ADAMA – Martin Wiesmaier, Fa. ADAMA
- 13.50 Uhr: Rechtliche Vorgaben beim Pflanzenschutzmitteleinsatz – Ing. Hermann Dommaier-Bachl, BBK Hollabrunn
- 14.10 Uhr: Wie Blattdünger wirken – Ing. Martin Schuh, Fa. K+S Minerals
- 14.30 Uhr: RNA Interferenz – DI Markus Freudhofmaier, RWA
- 15 Uhr: Hagelversicherung - Aktuelles und Neuerungen für 2026 – Ernest Donnerbauer
- 15.15 Uhr: Verlosung von Wertgutscheinen an anwesende Teilnehmer



Diese Veranstaltung wird als **Weiterbildung für den NÖ Pflanzenschutz-Sachkundeausweis** im Ausmaß von **1 Stunde** angerechnet.

Falls eine Anerkennung gewünscht wird, ist der Sachkundeausweis zur Schulung mitzubringen und ein Unkostenbeitrag in der Höhe von 15 € zu entrichten.

Kammer-Ackerbautag Korneuburg

- Termin:** Montag, **19. Jänner 2026**, 13.30 bis 17 Uhr, Gasthaus Brait, Schloßstraße 10, 2111 Seebarn
Thema: **Risiko-Management**

Programm:

Eröffnung und Begrüßung - Kammerobmann Akfm. Hannes Zehetner

Neue Unkräuter auf unseren Feldern – wie gehen wir damit um?

Dipl.-Ing. Christian Emsenhuber, Landwirtschaftskammer NÖ

Sicher unterwegs – Kraftfahrrechtliche Bestimmungen in der Landwirtschaft

Ing. Christoph Wolfesberger Landwirtschaftskammer NÖ

Keine Angst vor Hagel, Dürre, Sturm und Co – Vorstellung aktueller Versicherungsmöglichkeiten

Ing. Markus Hubauer, Österreichische Hagelversicherung

Keine Anmeldung erforderlich!



© pixabay

Die Erstellung von Fachartikeln wird durch Fördermittel von Bund, Ländern und Europäischer Union aus Fördermaßnahmen des GAP Strategieplans unterstützt.

Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

= Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Klima- und Umweltschutz,
Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Weinbautage Bezirk Hollabrunn

Schwerpunkt: Amerikanische Rebzukade

Aktuelles aus der Weinbaupolitik „Weingesetz neu und Erzeugervereinigungen“

- Ing. Reinhard Zöchmann, Präsident des NÖ Weinbauverbandes

Aktuelle Themen aus der Weinbauberatung

- Franz-Joseph Stift, Weinbauberater LK NÖ

Termine:

Hollabrunn: Dienstag, 13. Jänner 2026, 16 Uhr, Stadtsaal Hollabrunn

Retz: Mittwoch, 28. Jänner 2026, 16 Uhr, Retzerlandhof Familie Graf, Zellerndorf

Ölkürbisfachtag

Termin: Donnerstag, 22. Jänner 2026, 9 bis 12 Uhr

Treffpunkt: Retzerlandhof, Familie Graf, 2051 Zellerndorf 174,

Themen: - Ölkürbisproduktion – Dr. Anton Brandstetter, LK NÖ

- Marktentwicklung Steirisches Kürbiskernöl g.g.A.

– Reinhard Zötsch, GF Steirisches Kürbiskernöl g.g.A.

- Mechanische Beikrautregulierung bei Reihenkulturen

– Ing. Christoph Berndl, LK Technik Mold

- Anbauverträge 2026 – Statements und Diskussion mit Ölmüller

Kosten: 15 € pro Person

Anerkennung: 1 Stunde für Pflanzenschutz-Sachkunde

Anmeldung unter noe.lfi.at/nr/3-0094175 bzw. QR-Code.



Feld der Möglichkeiten

VERANSTALTUNG

Mittwoch, 28.1.2026, 15 bis 21 Uhr

ÖsterReis in Gerasdorf bei Wien

Mehr Infos &
kostenlose Anmeldung:

www.erstebank.at/landwirtschaft-neu-denken



AMA-Auszahlung im Dezember 2025

Über den Mehrfachantrag 2025 beantragte Ausgleichszahlungen und Leistungsabgeltungen werden seitens der Agrarmarkt Austria heuer am 18. Dezember 2025 ausgezahlt.

Zur Auszahlung gelangen:

- **Direktzahlung** zu 100 % (ausgenommen Betriebe mit offener Vor-Ort-Kontrolle)
Basiszahlung inklusive Umverteilung, Junglandwirte Top-Up
- **ÖPUL- und AZ – Prämie** – 75% Teilzahlung an alle Betriebe (ausgenommen Zwischenfruchtbegründung Sommer/Herbst 2025 – Auszahlung voraussichtlich im Juni 2026 nach Ende der Begrünungszeiträume)
(25 % Restzahlung voraussichtlich im Juni 2026)
- „**Paket Wettbewerbsfähigkeit**“
Rückvergütung CO₂-Bepreisung 2025
temporäre Agrardieselvergütung 2025 (Anweisung durch Zollamt)

Mitteilungen und Bescheide: Die entsprechenden Bescheide und Mitteilungen werden voraussichtlich ab 15. Jänner 2026 zugestellt. Überprüfen Sie die Berechnungsergebnisse auf Vollständigkeit und Richtigkeit.

Die Rechtsmittelfrist gegen den Direktzahlungsbescheid bzw. die ÖPUL- und AZ-Mitteilungen beträgt vier Wochen ab der Zustellung. Die Einbringung eines Rechtsmittels ist online über eAMA möglich und kann entweder selbsttätig oder im Wege der Bezirksbauernkammer erfolgen. Sollten Sie die Hilfestellung der Bezirksbauernkammer für Beschwerden/Einsprüche in Anspruch nehmen wollen oder Beratungsbedarf hinsichtlich korrekter Auszahlung haben, vereinbaren Sie bitte einen Termin.

BBK Hollabrunn: Ing. Hermann Dommaier-Bachl, Tel. 05 0259 40621

BBK Korneuburg: Ing. Werner Keider, Tel. 05 0259 40801

Mehrfachantrag 2026 – neue ÖPUL-Maßnahmen bis 31. Dezember 2025 beantragen

Alle einjährigen ÖPUL-Maßnahmen sind für 2026 noch beantragbar.

Dazu ist der Mehrfachantrag 2026 zwingend bis spätestens 31. Dezember 2025 zu stellen – selbsttätig oder mit Unterstützung der BBK.

Nähtere Informationen finden Sie auf der Homepage der LK NÖ unter <https://noe.lko.at/öpul-letzte-chance-für-umstieg-in-bio-vorletzte-für-einjährige-maßnahmen+2400+4306052> oder auf der AMA-Homepage unter <https://www.ama.at/formulare-merkblaetter#18053>.

Sollten Sie für 2026 eine neue ÖPUL-Maßnahme beantragen wollen und/oder diesbezüglich noch Beratungsbedarf haben, so vereinbaren Sie noch rasch einen Termin.

BBK Hollabrunn, Tel 05 0259 40600

BBK Korneuburg, Tel. 05 0259 40800, vormittags

Neue Hofkarten

Mit Stichtag 24. Oktober 2025 wurden seitens der LK NÖ neue Hofkarten (Luftbilder der beantragten Flächen, aufgenommen im Sommer 2024) an einen Großteil der Betriebe in unserer Region (mit hinterlegter e-mail – Adresse) in elektronischer Form versendet. Unter Angabe der Betriebsnummer besteht die Möglichkeit die Luftbilder bis 15. April 2026 als pdf-Datei herunterzuladen.

Kontrollieren Sie in Ihrem eigenen Interesse Ihre beantragten Flächen auf Richtigkeit – zB hinsichtlich Übereinstimmung der beantragten digitalisierten Grenzen mit den Bewirtschaftungsgrenzen in der Natur und Angabe der Nutzung.

Bei Änderungsbedarf sowie generell bei Flächenzugängen in größerem Umfang ersuchen wir um Terminvereinbarung mit den Netzwerkverantwortlichen Petra Müllner, Tel. 05 0259 40891 oder Gottfried Fischer, Tel. 05 0259 40692.

Gegen Kostenersatz kann in der BBK auch ein Ausdruck der Luftbilder erfolgen.

Stickstoff- / Nährstoffberechnung (Betriebsbezogene N-Bilanz)

Die N-Bilanz ist bis 31. Jänner für das abgelaufene Wirtschaftsjahr zu erstellen und sieben Jahre lang aufzubewahren.

Betroffen sind Betriebe

- wenn mehr als 15 ha landwirtschaftliche Nutzfläche und weniger als 90 % der landwirtschaftlichen Nutzfläche als Dauergrünland oder Ackerfutterfläche genutzt werden.
- wenn mehr als 2 ha Gemüse angebaut wird.

Wir erstellen nach Ihren Angaben eine betriebsbezogene N-Bilanz für Ihren Betrieb, errechnen den Bedarf an den Grundnährstoffen Stickstoff, Phosphat und Kali und stellen diesen Bedarf gegebenenfalls dem NPK-Anfall aus der Tierhaltung gegenüber. Allfällige Überhänge oder Unterversorgungen werden aufgezeigt.

Kosten: 40 € für die Erstellung einer N-Bilanz

Anmeldung: BBK Hollabrunn: Ing. Hermann Dommaier-Bachl, Tel. 05 0259 40621
BBK Korneuburg: Ing. Werner Keider, Tel. 05 0259 40801



Nährstoffberechnung

noe.lko.at/beratung

Wer erledigt für mich die N-Bilanz nach AP-Nitrat? Wer unterstützt mich bei der Erstellung eines Wirtschaftsdüngervertrages? Wer hilft mir bei der Erstellung einer betrieblichen Nährstoffbilanz?

Ik beratung

STARKER PARTNER
KLARER WEG

SVS - Sicherheitshunderter

Versicherte der Sozialversicherung der Selbständigen (SVS) erhalten Unterstützung in Sachen Sicherheit. Im Rahmen einer Sicherheitsoffensive werden ab sofort zahlreiche Präventionsmaßnahmen gefördert. Es soll damit ein Anreiz gesetzt werden, sich mit den Themen Gesundheit und Unfallverhütung bewusst auseinanderzusetzen, um so die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz im Betrieb zu verbessern.

Umfasst sind beispielsweise Kosten für

- **Persönliche Schutzausrüstung** (Schutzhelme, Schnittschutzbekleidung, Sicherheitsschuhe, Atem- und Gehörschutz)
- **Sicherheitsausstattung** (Feuerlöscher, Rauchmelder, Gaswarner, Notfall-Tracker, Gefahrguttransportboxen, Rückfahrkameras)
- **Sicherheitsüberprüfungen von Arbeitsmitteln und Arbeitsstätten**
- **Weiterbildungen und Beratungen im Bereich Arbeitsmedizin und Arbeitspsychologie**
- **Erste-Hilfe-Kurse und Erste-Hilfe-Koffer**
- **Fahrtechnikkurse** mit Schwerpunkt Fahrsicherheit und Unfallverhütung.



Anspruchsberechtigt sind alle Betriebsführer, die bei der SVS unfallversichert sind.

Anfallende Kosten werden (zur Gänze) mit einem Betrag von bis zu 100 € gefördert.

Hinweis: Der Sicherheitshunderter kann jedes Jahr aufs Neue genutzt werden. Solange die Maximalförderung von 100 € nicht ausgeschöpft wurde, können auch mehrere Anträge für ein Jahr gestellt werden. Nähere Informationen und Antragstellung unter svs.at/sicherheitshunderter.

Leitfaden für Sicherheit in Bauernläden

Seitens des Landesverbandes für bäuerliche Direktvermarkter wurde in Kooperation mit der Landespolizeidirektion NÖ ein Sicherheitsleitfaden für Ab-Hof Läden erstellt.

Dieser umfasst Empfehlungen für Präventionsmaßnahmen und für das Verhalten im Ernstfall (zB wenn ein Täter auf frischer Tat ertappt wird). Weiters wird auf das Angebot einer kostenlosen sicherheitspolizeilichen Beratung hingewiesen.

Der Leitfaden liegt in der Bezirksbauernkammer auf und kann auf der Website des Landesverbandes unter <https://www.direktvermarktung-noe.at/> aufgerufen werden.

Investitions-, Niederlassungs- und Diversifizierungsförderung

Die Bezirksbauernkammer bietet zu diesen Themenbereichen umfassende Beratungen an.

Beachten Sie, dass bei Investitionsvorhaben der Förderantrag vor Projektbeginn zu stellen ist. Bei der Niederlassungsprämie hat die Antragstellung im ersten Betriebsjahr zu erfolgen. Für Beratungen und (kostenpflichtige) Unterstützung bei der Antragstellung und Abrechnung in der Digitalen Förderplattform (DFP) ist eine Terminvereinbarung notwendig. Der Einstieg in die DFP über das eAMA-Portal ist nur mit der ID-Austria des Förderwerbers möglich.

Sollten sie bereits einen Förderantrag gestellt haben, erhalten Sie standardisierte e-mails von der AMA (zB über die Nachforderung von Unterlagen bzw. die Bewilligung/Ablehnung des Förderantrages). In den e-mails werden keine Detailinformationen genannt, sondern es wird nur darauf hingewiesen, dass sich neue Nachrichten in der DFP befinden.

Bitte überprüfen Sie daher regelmäßig Ihre e-mails (auch SPAM - Ordner), oder rufen Sie den Antragstatus in der DFP ab.

Bei Fragen stehen Ihnen die Betriebswirtschaftsberater DI Siegfried Jäger (Tel. 05 0259 40851) und Ing. Harald Naderer (Tel. 05 0259 40651) gerne zur Verfügung.

Kredit-Check

Hier werden Sie BERATEN
05 0259 21000

noe.lko.at/beratung

lkberatung STARKER PARTNER KLARER WEG

Vogelgrippe (Geflügelpest, Aviare Influenza) in Niederösterreich

In den vergangenen Wochen wurde die Vogelgrippe im Burgenland und in Oberösterreich bei Wildvögeln nachgewiesen. Aufgrund dieser Ausbrüche und des dynamischen Seuchengeschehens in Europa hat die zuständige Behörde **Gebiete mit „erhöhtem Risiko“ und Gebiete mit „stark erhöhtem Risiko“** verlautbart.

Demnach gelten in unseren Bezirken jedenfalls folgende Bestimmungen:

- Trennung der Enten und Gänse von anderem Geflügel
- Hausgeflügel ist bestmöglich vor dem Kontakt mit Wildvögeln zu schützen (Netze, Dächer) oder die Fütterung und Tränkung der Tiere erfolgt im Stall oder unter einem Unterstand
- keine Tränkung der Tiere mit Wasser aus Oberflächenwasser-Sammelbecken, wo Wildvögel Zugang haben
- regelmäßige Reinigung und Desinfektion der Beförderungsmittel, Ladeplätze und Gerätschaften
- bei Abfall der Futter- und/oder Wasseraufnahme, der Legeleistung sowie erhöhte Todesraten ist verpflichtend die zuständige Behörde (Bezirkshauptmannschaft) zu informieren
- Genehmigungspflicht von Veranstaltungen mit Geflügel sowie in Gefangenschaft gehaltenen Vögeln (z.B. Tierausstellungen, Tiermärkte) durch die zuständige Bezirkshauptmannschaft

Folgende Gemeinden sind darüber hinaus als Gebiet mit „stark erhöhtem Risiko“ eingestuft:

Bezirk Hollabrunn: Alberndorf im Pulkautal, Hadres, Hardegg, Haugsdorf, Hohenwarth-Mühlbach a.M., Maissau, Ravelsbach, Retzbach, Seefeld-Kadolz und Ziersdorf

Bezirk Korneuburg: Bisamberg, Enzersfeld im Weinviertel, Hagenbrunn, Hausleiten, Korneuburg, Langenzersdorf, Leitzersdorf, Leobendorf, Spillern, Stetteldorf am Wagram, Stetten, Stockerau und Gerasdorf bei Wien

In diesen Gebieten gilt zusätzlich seit 20. November Stallpflicht. Geflügel oder andere in Gefangenschaft gehaltene Vögel sind dauerhaft in Stallungen oder jedenfalls in geschlossenen Haltungsvorrichtungen zu halten, die zumindest oben abgedeckt sind. Der Kontakt zu Wildvögeln und deren Kot ist bestmöglich zu vermeiden. Eine Ausnahmeregelung besteht für Betriebe bis 50 Stück Geflügel.

Weitere, laufend aktualisierte Informationen finden Sie auf der Homepage des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Pflege u. Konsumentenschutz <https://www.verbrauchergesundheit.gv.at/tiere/tierkrankheiten/AI.html> bzw. auf der Homepage der LK NÖ unter <https://noe.lko.at/tiere>.

Schweinehaltung - Tierhaltererklärung

Seit 2024 sind alle Schweinehalter in Österreich verpflichtet, eine elektronische "Tierhaltererklärung" im Verbrauchergesundheitsinformationssystem (VIS) abzugeben. Diese Erklärung beinhaltet Angaben zum Gesundheitszustand der gehaltenen Tiere (zB Schwanz-/Ohrverletzungen sowie die Ergebnisse der Risikoanalyse inkl. Optimierungsmaßnahmen) und muss jährlich erneuert werden. Die Tierhaltererklärung ist ein zentrales Dokument für jeden Schweinebetrieb, um die gesetzlichen Vorgaben zu erfüllen. Das Tierhaltererklärung für das Jahr 2025 muss bis zum 31. März 2026 im VIS vorliegen.

Weitere Informationen zum Thema sind auf der VIS-Website unter <https://vis.statistik.at/vis/schweine/antraege-bekanntgaben/tierhaltererklaerung> abrufbar.



Lichterglanz und Tannenduft, machen Sie die Weihnachtszeit besonders!



Die festliche Jahreszeit rückt näher, und das Beschenken steht vor der Tür. Entdecken Sie die Freude des Schenkens mit einer Vielzahl von Weihnachtsgeschenken, die im Lagerhaus erhältlich sind. Finden Sie einzigartige Geschenke, um Ihren Lieben eine besondere Freude zu bereiten.

Frohe Weihnachten wünscht Ihnen
Das Lagerhaus Hollabrunn-Horn & Korneuburg!



- 20% Rabatt
auf lagernde
Spielwaren*

Nur in den
Haus & Garten Standorten
des Lagerhaus
Hollabrunn-Horn

Jetzt deinen
Christbaum
sichern!

Nur beim Haus & Garten
Ernstbrunn, Gerasdorf,
Hollabrunn, Horn,
Irfritz & Retz

*ausgenommen Werbeartikel und Aktionen | Angebot gültig bis 23.12.2025

Kurse / Weiterbildung / Seminare

Bildungsprogramm 2025/26



Im Bildungsprogramm 2025/26 des LFI NÖ finden Sie neben den nachstehend angeführten Weiterbildungen/Kursen/Seminaren ein sehr umfangreiches Angebot an Bildungsveranstaltungen. Blättern Sie online im Bildungsprogramm unter www.lfi.at. Klicken Sie auf Ihren Wunschkurs - durch die **interaktive Verlinkung der Kurse** gelangen Sie direkt zur Online-Anmeldemöglichkeit!

Alle aktuellen Bildungsangebote finden Sie wie gewohnt auch in der [Kurssuche](#). Sie können dort mittels erweiterter Suchfunktionen ihre Suche nach verschiedenen Kriterien wie Region, Thema oder Anrechenbarkeit für verpflichtende Weiterbildungen einschränken. Anmeldungen sind im LFI oder in den jeweils dafür angegebenen Stellen möglich.

Zum ersten Mal Arbeitgeber - rechtlich fit sein

Die wichtigsten Voraussetzungen und rechtlichen Bestimmungen zur Beschäftigung von Fremdarbeitskräften. Vorgangsweise bei An- und Abmeldung sowie Abrechnung von Dienstnehmern bei der ÖGK, wichtige Bestimmungen des Landarbeitsrechtes und des bäuerlichen Kollektivvertrages, Grundlagen der Lohnverrechnung, Voraussetzungen für die Beschäftigung von ausländischen Saisonarbeitskräften, Dienstgeberpflichten beim Arbeitnehmerschutz

Termin: Montag, 19. Jänner 2026 von 9 bis 13 Uhr

Ort: BBK Mistelbach, Karl-Katschthaler-Straße 1, 2130 Mistelbach

Kosten: 40 € gefördert, 110 € ungefördert

Anmeldung unter noe.lfi.at/nr/3-0093326 bzw. QR-Code.



Verpachtung Heurigenlokal



„Gerichtsbergheuriger“ in Hollabrunn zu verpachten (nur für bäuerlichen Buschenschank).
Nähtere Informationen erhalten Sie unter der Tel.Nr. 0664/8900347.

bezahlte Anzeige

TELESKOPLADER VERMIETUNG



**Standort:
2042 Guntersdorf**

www.miet-tech.at

Miet-Tech
ARBEITSBÜHNEN
VERLEIH
einfach und sicher nach oben

Hofübergabe leicht gemacht

Zivilrechtliche (Ausgedinge, Scheidungsklausel, Pflege, Pflichtteil, ...), sozialrechtliche und steuerrechtliche Fragen, Hofübernehmer- und Investitionsförderung, Finanzierungsmöglichkeiten und Optimierung von Kreditzinsen

Termin: Mittwoch, 14. Jänner 2026 von 8.30 bis 16 Uhr

Ort: BBK Korneuburg, Kaiserrast Stockerau,
Donaukraftwerkstraße 1, 2000 Stockerau

Kosten: 40 € gefördert, 110 € ungefördert

Anmeldung unter noe.lfi.at/nr/3 -0092566 bzw. QR-Code.



Sozialversicherungsbeiträge reduzieren

Die Sozialversicherungsbeiträge bei der SVS können unterschiedlich berechnet werden. Die Beitragsgrundlagenoption gibt die Möglichkeit, die Beitragslast den tatsächlichen Einkommensverhältnissen anzupassen. Die Veranstaltung vermittelt einen anschaulichen Überblick über die Methoden der Beitragsgrundlagenbildung (Sozialversicherungsbeitrag nach dem Einheitswert oder nach dem Einkommensteuerbescheid). Darüber hinaus werden die steuerlichen Auswirkungen sowie der Zusammenhang mit der späteren Pensionsleistung beleuchtet. Praktische Beispiele helfen beim Verständnis.

Termin: Freitag, 30. Jänner 2026 von 8 bis 12 Uhr

Ort: BBK Tulln, Frauentorgasse 76, 3430 Tulln an der Donau

Kosten: 35 € gefördert, 105 € ungefördert

Anmeldung unter noe.lfi.at/nr/3-0092832 bzw. QR-Code.



Futterfläche oder Freizeitpark? Rechtliche Handhabe bei Störungen

Freizeitnutzung auf landwirtschaftlichen Flächen und im Wald; neue Haftungsregeln für Bäume; aktuelle Judikatur zur Haftung des Wegehalters bei Mountainbikestrecken; Löschung illegaler Wanderrouten; Beeinträchtigung der Nachbarn durch Gülleausbringung und Nachtarbeit; ...

Termin: Mittwoch, 11. Februar 2026 von 9 bis 11 Uhr

Ort: BBK Tulln, Frauentorgasse 76, 3430 Tulln

Kosten: 25 € gefördert, 75 € ungefördert

Anmeldung unter noe.lfi.at/nr/3-0092833 bzw. QR-Code.



Gut übergeben – gut zusammenleben, die zwischenmenschlichen Aspekte der Hofübergabe

Was bedeutet es, die Betriebsführung zu übergeben und zu übernehmen? Was erwarten die Übergeber von den Übernehmern und umgekehrt? Das Seminar hilft, die Standpunkte der anderen Generation besser zu verstehen sowie die neue Rolle (Kompetenzen und Aufgaben) zu finden. Behandelt wird auch die Kommunikations- und Konfliktkultur in der Familie - wie kann sie erkannt und verbessert werden? Das eintägige Seminar ist für Übergeber und Übernehmer gedacht und bietet wertvolle Inputs für viele persönliche und zwischenmenschliche Aspekte der Hofübergabe.

Termin: Donnerstag, 19. Februar 2026, 9 bis 17 Uhr

Ort: BBK Korneuburg, Leobendorferstraße 74, 2100 Korneuburg

Kosten: 60 € gefördert, 165 € ungefördert

Anmeldung unter noe.lfi.at/nr/3-0090786 bzw. QR-Code.



Was Arbeitgeber zum bäuerlichen Kollektivvertrag in NÖ wissen sollten

Behandelt werden die aktuellen Regelungen im NÖ bäuerlichen Kollektivvertrag und im Landarbeitsgesetz, Neuerungen im Arbeitsrecht und im ASVG, Gestaltungsmöglichkeiten im Bereich der Arbeitszeitflexibilisierung, Arbeitskräfteüberlassung und Beschäftigung ausländischer Arbeitskräfte, die Wirkung von Überstundenpauschalen sowie Grundbegriffe zur Arbeitszeit und Lohnkategorien.

Termin: Mittwoch, 17. Dezember 2025 von 9 bis 12 Uhr

Ort: BBK Korneuburg, Leobendorferstraße 74, 2100 Korneuburg

Kosten: 30 € gefördert, 90 € ungefördert

Anmeldung unter noe.lfi.at/nr/3-0092573 bzw. QR-Code.



Steuerliche Grundlagen und Tipps aus der Beratungspraxis

Dieser Vortrag gibt Ihnen einen Überblick über die Gewinnermittlungsarten in der Land- und Forstwirtschaft, was man steuerlich unter Direktvermarktung versteht, Tipps zur Einkommenssteuererklärung, Umsatzsteuer und wichtige Steuersätze, wie eine ordnungsgemäße Rechnungslegung funktioniert und welche Aufzeichnungspflichten (insb. Registrierkasse) einzuhalten sind.

Termin: Dienstag, 17. Februar 2026, 9 bis 11 Uhr

Ort: BBK Mistelbach, Karl-Katschthaler-Straße 1, 2130 Mistelbach

Kosten: 25 € gefördert, 75 € ungefördert

Anmeldung unter noe.lfi.at/nr/3-0093325 bzw. QR-Code.



Wer entscheidet, wenn du es nicht mehr kannst – alles Wichtige zu Vorsorge, Testament und Co.

Sie wollen bei Krankheit oder einem plötzlichen Unfall nichts dem Zufall überlassen. Vermeiden Sie, dass fremde Personen Sie vertreten. Sicherung der eigenen Wünsche in Bezug auf ärztliche Behandlungen, Regelungen für den Todesfall, ...

Termin: Freitag, 13. Februar 2026 von 9 bis 12 Uhr

Ort: BBK Hollabrunn, Sonnleitenweg 2a, 2020 Hollabrunn

Kosten: 30 € gefördert, 90 € ungefördert

Anmeldung unter noe.lfi.at/nr/3 -0092860 bzw. QR-Code.



Photovoltaik - Seminar

Das Seminar ist für Landwirte gedacht, die eine Photovoltaikanlage auf landwirtschaftlichen Dachflächen errichten möchten. Welche Möglichkeiten bietet die Technik? Worauf muss in der Planungsphase besonders geachtet werden? Ist eine Notstromversorgung durch die Photovoltaikanlage möglich? Welche Anlagengröße ist für meinen Betrieb sinnvoll? Bei welchen Betriebszweigen ist eine hohe Eigenverbrauchsquote erreichbar?

Ist ein Speicher sinnvoll und wenn ja in welcher Größe? Förderungsmodelle, Praxisbeispiele

Termin: Dienstag, 27. Jänner 2026 von 9 bis 12.30 Uhr

Ort: BBK Hollabrunn, Sonnleitenweg 2a, 2020 Hollabrunn

Kosten: 30 € gefördert, 80 € ungefördert

Anmeldung unter noe.lfi.at/nr/3-0092205 bzw. QR-Code.



Flächendigitalisierung und Mehrfachantrag-Online in der Praxis

Seitens der Bezirksbauernkammern bieten wir Mehrfachantragstellern die Möglichkeit, in Kleingruppen einen Überblick über das eAMA – Portal zu bekommen sowie Flächendigitalisierungen (Bearbeitung von Feldstücken/Schlägen), die MFA Online-Erfassung und den Einsatz der AMA Foto App zu erlernen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, mit den Netzwerkverantwortlichen Petra Müllner und Gottfried Fischer den Umgang mit diesen Anwendungen zu üben.

Anmeldung: Bezirksbauernkammer Hollabrunn, Tel. 05 0259 40600
Bezirksbauernkammer Korneuburg, Tel. 05 0259 40800

Bei genügend Anmeldungen erhalten Sie einen Termin zugeteilt.



Englisch-Seminar für Winzerinnen und Winzer („From Grape to Glass ...“)

Im Rahmen von verschiedenen Modulen erarbeiten Sie eine umfassende Präsentation ihres eigenen Weingutes, erstellen Weinbeschreibungen für Ihre Weine und lernen, wie man mit internationalen Kunden verhandelt. Inhalt ist auch die Klärung von wichtigen Details zu Zahlungsmodalitäten, Logistik und Gestaltung der Zusammenarbeit.

Termine: Montag, 26.1., 9.2., 23.2. und 2.3.2026, 17 bis 20 Uhr

Ort: BBK Hollabrunn, Sonnleitenweg 2a, 2020 Hollabrunn

Kosten: 280 € gefördert, 815 € ungefördert

Anmeldung unter noe.lfi.at/nr/3-0092267 bzw. QR-Code.



Schulung Lebensmittelhygiene und Allergeninformation

Die Kenntnis der wichtigsten Hygienebestimmungen sichert die Qualität der Produktion. In diesem Kurs wird neben den Themen Personalhygiene, Ausstattung der Räume, Reinigung, Desinfektion, Schädlingsbekämpfung die Aufmerksamkeit auch der Mikrobiologie und den Krankheitserregern gewidmet. Für Kontrollen vorbereitet ist man mit den entsprechenden Aufzeichnungen - dazu werden die derzeit erforderlichen Dokumentationen praxisnah erläutert. Bei diesem Kurs wird auch die Allergenkennzeichnung anhand von Beispielen behandelt und auf das Thema "Krisenmanagement in der Direktvermarktung" näher eingegangen.

Zielgruppe: Direktvermarkter, Buschenschänker und Urlaub am Bauernhof-Anbieter, deren letzte Lebensmittelhygieneschulung schon länger (ca. 3 Jahre) zurück liegt; auch für Neueinsteiger in diese Betriebszweige – zur Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtung!

Termin, Ort: Mittwoch, 28. Jänner 2026, 9 bis 13 Uhr, BBK Hollabrunn

Referentin: Mag. Barbara Sterkl oder Lehrkräfte der LFS Hollabrunn

Kosten: 20 € pro Person gefördert, 40 € ungefördert

Anmeldung unter noe.lfi.at/nr/3-0092383 bzw. QR-Code.



Ausbildung Sachkunde Rodentizide

Bäuerinnen und Bauern, die im Rahmen ihrer beruflichen Tätigkeit Produkte mit blutgerinnungshemmenden Wirkstoffen (antikoagulente Rodentizide) zur Bekämpfung von Ratten und Mäusen verwenden, müssen mit 1. Jänner 2026 über eine Sachkundeausbildung verfügen.



Wer diese Mittel kauft, lagert oder anwendet, benötigt einen Sachkundenachweis.

In diesem Onlinekurs lernen Sie alle wichtigen Inhalte für den sicheren Umgang mit diesen Produkten. Nach Absolvierung des Kurses sind Sie sachkundig, erfüllen damit die Anforderungen der aktuellen Rodentizidsachkundeverordnung und erhalten den Sachkundenachweis.

Kursbeitrag: 25 € pro Person

Zielgruppe: Verwender in der Landwirtschaft (wie Direktvermarktungs-, Tierhaltungs-, Lagerhaltungsbetriebe), die im Rahmen ihrer Tätigkeit derartige Produkte verwenden.

Anmeldung unter www.lfi.at

Tage der Bäuerinnen

- Gebiet Hollabrunn:** **Freitag, 9. Jänner 2026, ab 16 Uhr,**
Bezirksbauernkammer Hollabrunn
- Gebiet Ravelsbach:** **Dienstag, 27. Jänner 2026**
- Bezirk Korneuburg:** **Mittwoch, 25. Februar 2026, ab 16 Uhr, Gasthaus Scheiterer, Enzersfeld**
- Gebiet Retz:** **Dienstag, 3. März 2026, ab 13.30 Uhr, Althof Retz**
- Gebiet Haugsdorf:** **Donnerstag, 5. März 2026, ab 15 Uhr, Domäne Baumgartner, Untermarkersdorf**



Ballkalender

- Landjugend-Ball Stockerau:** Montag, 5. Jänner 2026, 20.30 Uhr, Z2000, Stockerau
- Landjugend-Ball Haugsdorf:** Montag, 5. Jänner 2026, 20 Uhr, Grenzlandhalle Hadres
- Bezirksbauernball Hollabrunn:** Samstag, 17. Jänner 2026, 20 Uhr, Stadtsaal Hollabrunn
- Sockenball der Bäuerinnen:** Freitag, 16. Jänner 2026, 20 Uhr, Stadtsaal Pulkau

Bürobetrieb über die Feiertage

Am 29. und 30. Dezember 2025 sind die Bezirksbauernkammern vormittags im Rahmen eines Journaldienstes erreichbar.

Am Freitag, den 2. Jänner 2026 sowie am Montag, den 5. Jänner 2026 sind die Bezirksbauernkammern geschlossen!

Ab Mittwoch, den 7. Jänner 2026 stehen die BBK's wieder in gewohnter Weise zur Verfügung.

Wir ersuchen um Beachtung und Verständnis!

Kontakte

Für persönliche Beratungen
Anmeldung erforderlich!

	Bezirksbauernkammer Hollabrunn Sonnenleitenweg 2a, 2020 Hollabrunn Tel. 05 0259 40600 e-mail: office@hollabrunn.lk-noe.at	Bezirksbauernkammer Korneuburg Leobendorfer Str. 74, 2100 Korneuburg Tel. 05 0259 40800 e-mail: office@korneuburg.lk-noe.at
Kammerobmann:	Bgm. Friedrich Schechtner Tel. 05 0259 40600	Akfm. Hannes Zehetner Tel. 05 0259 40800
Kammersekretär:	DI Gerald Patschka Tel. 05 0259 40601 e-mail: gerald.patschka@lk-noe.at	Ing. Werner Keider Tel. 05 0259 40801 e-mail: werner.keider@lk-noe.at
Berater:	Ing. Hermann Dommaier-Bachl Tel. 05 0259 40621 e-mail: hermann.dommaier-bachl@lk-noe.at Ing. Harald Naderer Tel. 05 0259 40651 e-mail: harald.naderer@lk-noe.at	DI Siegfried Jäger Tel. 05 0259 40851 e-mail: siegfried.jaeger@lk-noe.at
Weinbauberater:	Franz-Joseph Stift Tel. 0664/60259 22207 e-mail: franz-joseph.stift@lk-noe.at	DI (FH) Daniel Hugl Tel. 0664/60259 22210 e-mail: daniel.hugl@lk-noe.at
	Ing. Erich Franz , Tel. 0664/60259 22204, e-mail: erich.franz@lk-noe.at	
Forstsekretär:	DI Ulrich Schwaiger , Tel. 0664/60259 24314, e-mail: ulrich.schwaiger@lk-noe.at	
Obstbauberater:	Marius Wittek , Tel. 0664/60259 22304, e-mail: marius.wittek@lk-noe.at	

Sozialversicherung der Selbständigen – Sprechtag

Anmeldung unter www.svs.at oder Servicetelefon 050 808 808 unbedingt erforderlich

	BBK Hollabrunn: Montag, 12. Jänner, 26. Jänner, 2. Februar, 9. Februar, 23. Februar	BBK Korneuburg: Mittwoch, 14. Jänner, 28. Jänner, 11. Februar, 25. Februar
---	--	---

Rechts- und Steuersprechtag der Landwirtschaftskammer NÖ

Beratungen durch Fachreferenten der Landwirtschaftskammer NÖ finden zu folgenden Terminen in den Bezirksbauernkammern statt – vorherige **Anmeldung unbedingt erforderlich**:

	Bezirksbauernkammer Hollabrunn Tel. 05 0259 40600	Bezirksbauernkammer Korneuburg Tel. 05 0259 40800
Rechtssprechtag	Freitag, 16. Jänner, Freitag, 20. Februar	Montag, 12. Jänner, Montag, 9. Februar
Steuersprechtag	Freitag, 9. Jänner, Freitag, 13. Februar	Montag, 19. Jänner, Montag, 16. Februar

Mit freundlichen Grüßen

Der Kammerobmann:
Bgm. Friedrich Schechtner eh

Der Kammersekretär:
DI Gerald Patschka eh

Der Kammerobmann:
Akfm. Hannes Zehetner eh

Der Kammersekretär:
Ing. Werner Keider eh

	<i>Die Funktionäre und Mitarbeiter danken für die gute Zusammenarbeit, wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2026!</i>
---	---



Raiffeisen Niederösterreich

**9 MILLIONEN MENSCHEN.
EIN FRIEDVOLLES MITEINANDER.**

Weihnachten ist die Zeit des Zusammenkommens. Raiffeisen wünscht allen Menschen in Österreich ein besinnliches Fest und schöne Erlebnisse mit Familie, Freund:innen und Bekannten. Das neue Jahr soll uns daran erinnern, dass niemand alleine ist und wir gemeinsam mehr erreichen können.

WIR MACHT'S MÖGLICH.


raiffeisen.at

Impressum: Medieninhaber: Raiffeisenzentralbank Niederösterreich-Wien AG, F-W-Raiffeisen-Platz 1, 1020 Wien.

Herausgeber:
Bezirksbauernkammer Hollabrunn
 Sonnenleitweg 2a, 2020 Hollabrunn
 Tel.: 05 0259 40600
 e-mail: office@hollabrunn.lk-noe.at
 Internet: https://noe.lko.at/hollabrunn-und-korneuburg

Bezirksbauernkammer Korneuburg
 Leobendorfer Str. 74, 2100 Korneuburg
 Tel.: 05 0259 40800
 e-mail: office@korneuburg.lk-noe.at
 Internet: https://noe.lko.at/hollabrunn-und-korneuburg

Redaktion: Kammersekretär DI Gerald Patschka
Redaktionssekretariat: Linda Schmid
Medieninhaber: NÖ Landes-Landwirtschaftskammer,
 Wiener Straße 64, 3100 St. Pölten, Tel. 02742/259

Zulassungsnummer: 02 Z 032481M
Herstellung: Hauseigene Druckerei
Verlagsort, Herstellungsart: St. Pölten

Verwaltung und Inseratenannahme: Nachdruck u. fotomechanische Wiedergabe – auch auszugsweise – nur mit Genehmigung des Verlages. Veröffentlichte Texte und Bilder gehen in das Eigentum des Verlages über, es kann daraus kein wie immer gearteter Anspruch, ausgenommen allfällige Honorare, abgeleitet werden. Auch wenn im Text nicht explizit ausgeschrieben, beziehen sich alle personenbezogenen Formulierungen auf weibliche und männliche Personen. Alle Angaben erfolgen mit großer Sorgfalt, Gewähr und Haftung müssen wir leider ausschließen.

Auch wenn im Text nicht explizit ausgeschrieben, beziehen sich alle personenbezogenen Formulierungen auf weibliche und männliche Personen.

ARION 660 CMATIC

Robert Schuster
 0676 783565



www.landtechnik-schuster.at

LANDTECHNIK
SCHUSTER

200 PS & CMATIC Getriebe

Mietrückläufer mit Vollausstattung inkl. GPS, Baujahr 2025 mit knapp 350 Stunden..

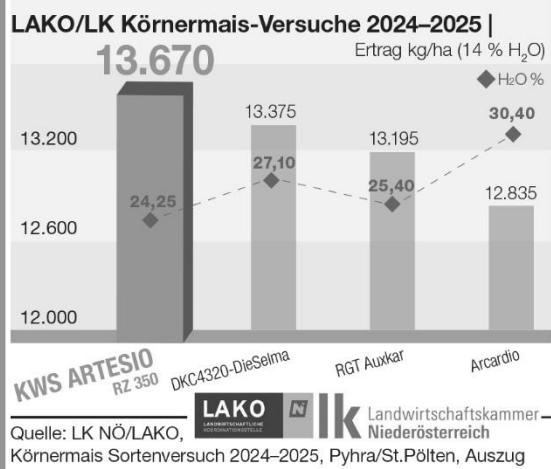
Jetzt nur € 149.900,-

Preis exkl. Ust., Details auf Anfrage

Die nächste Generation Mais

RZ 350
KWS ARTESIO

RZ 410
KWS LUSITANO



BESTELLAKTION:
15 €*
*pro Einheit, für alle Sorten, inkl. MwSt.
 bis 30.01.2026!

*Frohe Weihnachten
 und ein gemeinsames
 erfolgreiches Jahr 2026!*



Ihr Gebietsberater
Simon Boigner
 0664/889 49 846
www.kwsaustria.at

